

akzent^e

Stadtmagazin

WIR IN ALTENKIRCHEN UND UMGEBUNG

Toskanische Nacht
Kunst - Kultur - Kulinarisches



Die Stadthalle
"einmal anders"



10 Jahre
www.kunsthalle-altenkirchen.de



Nessi Tausendschön

Musikkabarett | Sa. 27.08.2011
Freilichtbühne Mehren
Veranstalter: Kultur-/Jugendkulturbüro
Haus Felsenkeller e.V.

Die Spezialisten für den perfekten Schnitt.

Weltweit Getreide schneiden.

die EWM sucht Verstärkung!
Stellen unter
www.ewm-eichelhardt.de



Preisträger
"Großer Preis
des Mittelstandes"



Die Schneidwerkkomponenten
von SCHUMACHER und EWM
werden weltweit an
Mähdreschern zum Schnitt
von Getreide eingesetzt.

Wir ermöglichen damit eine
leistungsstarke und sichere Ernte
der wichtigen Rohstoffe für die
Nahrungsmittel- und Energie-
produktion.

EWM . Eichelhardter Werkzeug- & Maschinenbau GmbH
Gartenstraße 7 . 57612 Eichelhardt
Fon +49 (0) 2681 9519 - 0
www.ewm-eichelhardt.de

Gebr. Schumacher GmbH
Am Sportplatz . 57612 Eichelhardt
Fon +49 (0) 2681 8009 - 0
www.GebruederSchumacher.de

**Salvatore
Oliverio**



Gerne gesehen, gerne gelesen!

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

mit dieser sechsten Ausgabe der AKZENTE wagen wir nach nun eineinhalb Jahren ein vorsichtiges Feedback. "Sie ist informativ, ideenreich, gut aufgemacht und wir freuen uns schon immer auf den nächsten Erscheinungstermin." So verlautet es aus den verschiedensten Richtungen, worüber wir uns sehr freuen und was uns anspricht, Ihnen weiterhin ein interessantes Stadtmagazin vorzulegen, das auch von Ihren Meinungen und Anregungen leben soll. Also, teilen Sie uns mit, was Sie bewegt – wir machen daraus Ihr Thema.

Dass in Altenkirchen positive Wandlungen im Gange sind, bezeugt unter anderem die kürzlich gefeierte Einweihung des neuen Konrad-Adenauer-Platzes. Lesen und sehen Sie auf Seite 6 - 7, wie aus einer grauen Zone im Bahnhofshinterland ein Stück mehr grünes und lebenswertes Altenkirchen entstanden ist.

Als ebenfalls positiv sind die kritischen Gedanken zum Thema 'Einzelhandel in Altenkirchen' auf den Seiten 22 - 23 zu be-

werten. Nur die hautnahe Auseinandersetzung mit lokalen oder regionalen Gegebenheiten unter Einbeziehung ethischer, moralischer und globaler Aspekte – wie in diesem Fall geschehen – führt zu konstruktiven Anstößen als Grundvoraussetzung wünschenswerter Veränderungen, in diesem Fall dem Erhalt bestehender Strukturen.

Erst die Arbeit, dann das Vergnügen, heißt es im sprichwörtlichen Sinne. So freuen wir uns jetzt schon wieder auf die am 24. Juni 2010 stattfindende und allseits beliebte Toskanische Nacht in Altenkirchen. Ein beherztes Event, bei hoffentlich schönstem Wetter, das Freunde und Bekannte aus Nah und Fern in unserem Städtchen zusammenbringt, um gemeinsam die Freuden des Lebens zu genießen.

Wir wünschen Ihnen eine wundervolle Sommerzeit!

Salvatore Oliverio
Herausgeber

Herausgeber:

CREAKTIV-Design
Salvatore Oliverio
Frankfurter Straße 38
57610 Altenkirchen
T. 0 26 81. 98 95 64
F. 0 26 81. 7 00 99
E. oliverio@rz-online.de
I. www.ak-zente.net

**Redaktion/
Anzeigen:**

Salvatore Oliverio
Volker Pietrzyk
Gino Walstab

Layout/Grafik:

CREAKTIV-Design
Salvatore Oliverio

Auflage:

5.000 Exemplare

Erscheinungsweise:

vierteljährlich

Nachdruck von Bildern und Artikeln nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers.

Für unverlangt eingesandte Beiträge und Fotos wird keine Haftung übernommen. Die durch den Herausgeber gestalteten Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers verwendet werden.

Der Herausgeber behält sich das Recht vor, eingesandte Artikel aus Kapazitäts- oder inhaltlichen Gründen nicht abzdrukken.

Toskanische Nacht

Freitag, 24. Juni, 16 bis 24 Uhr

Fachgeschäfte verkaufsoffen bis 22 Uhr

Kunst | Kultur | Kulinarisches

Fotos: S. Oliverio





**Buntes Toskanisches Markttreiben
der Altenkirchener Fachgeschäfte**



aktionskreis
altenkirchen e.V.

Sorry, nur für Männer!



bugatti

DIGEL
EUREX
BRAX

gardeur

Pier Cardin
PARIS

ALBERTO
CALAMAR

atelier torino

OLYMP

CAMPIONE

NO EXCESS

ETERNA

camel
active

Wellenstern

s.Oliver
ab August 2011

M
REUZ

...und viele mehr

Qualität und
Vielfalt kennt
einen Namen...

HERRENMODEN

ISERLOHE

ALTENKIRCHEN

**SYMPATISCH,
KOMPETENT
ZUVERLÄSSIG**

Wilhelmstraße 51
57610 Altenkirchen
Tel. 0 26 81-47 02

... immer gerne Ihr besonderer Herrenausstatter im Westerwald!



5. Mai 2010



15. Juni 2010



26. September 2010



5. Oktober 2010

Der neue Konrad-Adenauer-Platz: Vom hässlichen Entlein zum modernen Stadtgrünplatz

Innerhalb einer Bauzeit von nur einem Jahr ist es gelungen, ein vorübergehend verwaistes Gelände in Bahnhofsnähe in einen



attraktiven, generationsübergreifenden Stadtgrünplatz zu verwandeln. Er berücksichtigt viele der Wünsche, die Kinder vorgetragen haben. Die Grünanlage besteht aus zwei, der angrenzenden Bebauung zugeordneten Plätze, die über ein zentrales Wiesenareal miteinander verbunden sind. Hierdurch wird der neue Konrad-Adenauer-Platz in der städtebaulichen Struktur des "Bahnhofsviertels" verankert und zugleich ein Stück Landschaft in die Stadt hereingeholt. Wege, Plätze und Wiesen sind so angeordnet, dass sie für BesucherInnen jeden Alters Spiel- und Bewegungsangebote bieten. Die Bepflanzung schafft Raumtiefe und bewirkt eine optische Vergrößerung des Raumes.



Foto: S. Oliveira



26. Oktober 2010



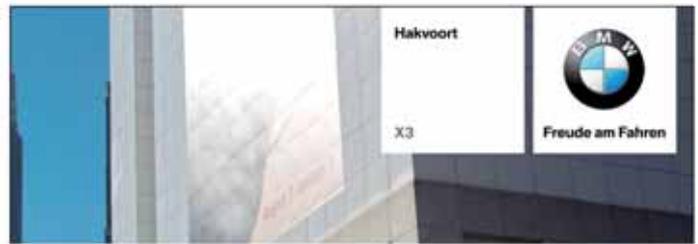
4. Februar 2011



5. März 2011



20. März 2011



Freude kennt keine Grenzen.

Erleben Sie den neuen BMW X3.



Photo: www.hakvoort.de

HAKVOORT
Automobile

Altenkirchen
Lise-Meitner-Straße 9
Tel. (0 26 81) 87 98-0



Bad Marienberg
Bismarckstraße 59
Tel. (0 26 61) 91 23-0



www.hakvoort.de



Fr., 12. und Sa. 13. August 2011

Ort: Fußgängerzone Altenkirchen

"ASPHALTVISIONEN"

3. StraßentheaterFestival



Freitag, 26. August 2011

Ort: Freilichtbühne in Mehren/Altenkirchen

TRIO FAREFARLLO - zu viert

"Die besonderen Konzerte"



Samstag, 27. August 2011

Ort: Freilichtbühne in Mehren/Altenkirchen

NESSI TAUSENSCHÖN

Musikkabarett / Vorpremiere



Samstag, 10. September 2011

Ort: Stadthalle Altenkirchen

TINA TEUBNER

Musikkabarett

„Aus dem Tagebuch meines Mannes“



Sonntag, 11. September 2011

Ort: Christuskirche Altenkirchen/Schloßplatz

DOMSINGSCHULE

ROTTENBURG

Chor der Mädchenkantorei

„Gesänge des Himmels“

Samstag, 24. September 2011

Ort: Stadthalle Altenkirchen

JAN PLEWKA singt RIO Reiser

Jan Plewka & Band / Konzert



Sonntag, 25. September 2011

Ort: Stadthalle Altenkirchen

HERBERT KNEBELS

AFFENTHEATER

Comedy / „Der Letzte macht dat Licht aus“



Sonntag, 2. Oktober 2011

Ort: Kundenhalle der Kreissparkasse
Altenkirchen

KÖBES UNDERGROUND

25 Jahre Felsenkeller-Kultur-Jubiläums-
party. TANZPARTY!!!



Mittwoch, 19. Oktober 2011

Ort: Stadthalle Altenkirchen

PIPPO POLLINA &

Special Guest:

Gaspere Palazzolo (Saxophon)

„Über die Grenzen trägt uns ein Lied“





Donnerstag, 20. Oktober 2011

Ort: Stadthalle Altenkirchen

ALLAN TAYLOR

Gitarrist & Songwriter

"Die besonderen Konzerte"



Mittwoch, 26. Oktober 2011

Ort: Stadthalle Altenkirchen

**BEST OF REST
OF CORA FROST**

Berliner Chanteuse Musikkabarett



Donnerstag, 17. November 2011

Ort: Stadthalle Altenkirchen

IONA

Irish-Celtic Rock - Celebrating 20 years

Eines der wenigen Konzerte in Deutschland
auch in Altenkirchen!



Freitag, 25. November 2011

Ort: Stadthalle Altenkirchen

„Das süße Leben 2“

KLAUS HOFFMANN / Konzert
am Flügel: Hawo Bleich



Freitag, 9. Dezember 2011

Ort: Stadthalle Altenkirchen

GURU GURU / Konzert

Krautrock vom Feinsten

Samstag, 10. Dezember 2011

Ort: Stadthalle Altenkirchen

ZAUBERFLÖTEN / Chor schwuler
Männer Köln "best of"



HÖRPROBEN und weitere Infos
sowie **TICKETS** unter:
www.kultur-felsenkeller.de
oder 02681/7118



Anzeige

► **NEU! NEU! NEU!** Außer den bekannten hochwertigen Einrichtungsideen jetzt:

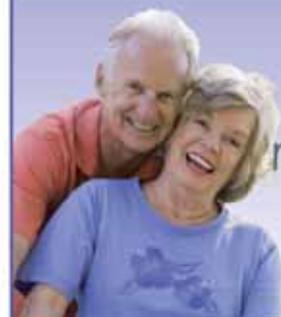
Kompetenz rund um barrierefreies Wohnen

Wohnraumgestaltung für Ihre Zukunft im häuslichen Umfeld



130 qm Musterwohnung in unserer Ausstellung!

Wir beraten Sie gerne in allen
Fragen, die das barrierefreie
Wohnen und Umbauen angehen.
Fragen Sie uns!



möbel **hoffmann**
familiär mit flair

Auf der Rotbitz 16 (Langguck)
57614 Niederwambach OT Breibach
Tel. 02681/95620 • www.moebel-hoffmann.de

Geöffnet: Fr.: 9:00 - 12:30 Uhr • 14:00 - 18:30 Uhr • Sa.: 9:00 - 14:00 Uhr

Kulturbüro Haus Felsenkeller e.V., Stadt- und Verbandsgemeinde Altenkirchen präsentieren:

die **STADTHALLE** „einmal anders“



„Clubfeeling, toll, wirklich gut, ist ja ganz anders...“

Das meinen viele Zuschauer, die zu Felsenkeller-Kulturveranstaltungen in die Stadthalle kommen.
zwölf große, beleuchtete Paravents, rote Bankettstühle, Bistrotische, Kerzenschein -
Das ist Kleinkunsthöhlen-Atmosphäre pur.



Fotos: Gerd Asmussen, Altenkirchen





www.autozentrale-sturm.de

- Ihr Partner für Audi, VW, Skoda und Iveco
- Hohe Qualität und Termintreue
- Top-Gebrauchte
- Attraktive Angebote für Privat- und Geschäftskunden
- Zertifizierter Werkstattservice

sturm.



Audi



Service

IVECO

Altenkirchener Autozentrale Sturm GmbH
Kölner Straße 62-64 | 57610 Altenkirchen
Telefon: 02681 / 9580-0 | Fax: -77
info@autozentrale-sturm.de

Einladung

PERMANENT MAKE-UP

Gerne möchten wir Sie einladen, Ri-soft®-lining an sich selbst kennen zu lernen.



Augenbrauen

Natürlich und harmonisch

Feinste Härchenzeichnung oder unterstützende Schattierung. Augenbrauen die exakt auf Ihre Persönlichkeit abgestimmt sind, schenken Ihrem Gesicht noch mehr Harmonie und Schönheit.

Lidstrich

Feminin und strahlend

Auf elegante Weise wird das Auge mit einer Wimpernkranzverstärkung dezent betont. Die einfühlsame Linienführung garantiert perfekte Harmonie mit Ihrer Persönlichkeit.

Lippen

Sinnlich und verführerisch

Feinste Konturen, gekonnte Lippenführung und natürlich aufgelüftetes Lippenrot unterstützen die Ausstrahlung und Sinnlichkeit Ihrer Mundpartie.

Rufen Sie uns an und vereinbaren Sie Ihren Termin.

Nach einem kurzen Gespräch bei dem wir Sie ausführlich beraten, stellen wir Ihnen verschiedene Möglichkeiten für:

- optimale Augenbrauen
- ausdrucksstarke Augen
- und natürlich, formschöne Lippen, vor.

Tragen Sie Ihre Begeisterung sichtbar nach Hause.

Katja Spahr-Seeger
Bergstraße 6
57612 Birnbach
Tel. 02681.989224

www.kosmetik-westerwald.de

Beauty
kosmetikstudio **Point**

*Ich
bin herzlich
Willkommen*



a

aktionskreis
altenkirchen e.V.

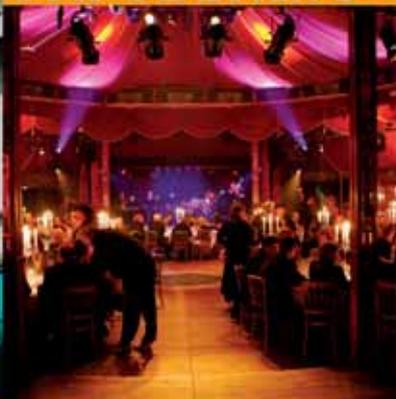
entdecken
erleben
genießen

www.aktionskreis-altenkirchen.de

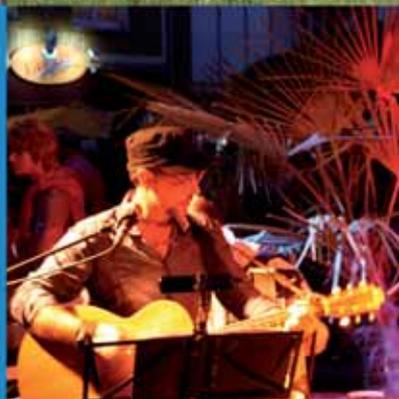
Freizeit



Wirtschaft



Kultur



Einkaufen



**Altenkirchen,
so bunt
wie das Leben**

Herrenmoden Iserlohe seit über 80 Jahren in Altenkirchen

Bei Herrenmoden Iserlohe in der Wilhelmstraße 51 in Altenkirchen ist die Zufriedenheit des Kunden das Ziel und neben kompetenter und freundlicher Beratung steht immer dieser im Mittelpunkt. Service wird in dem Familienunternehmen, das in dritter Generation seit über 80 Jahren geführt wird, groß geschrieben. Nach dem Umbau präsentiert sich das Modehaus Iserlohe in einem noch großzügigeren Ambiente auf zwei Ebenen mit drei Shopsystemen der Marken **Digel**, **Atelier Torino** und **Camel active**. Der besondere Herrenausstatter im Westerwald führt nun neben vielen guten Marken eine noch breiter gefächerte Produktpalette mit z. B.: Mode aus dem Hause **Campione**, **Wellenstyn**, **Calamar** **No Excess** und ab August auch **S. Oliver**, was zu einem gemütlichen Entdecken der neu gestalteten Räume einlädt.

Folgende Servicepunkte bietet das Unternehmen an:

- Freundliche, kompetente und individuelle Beratung durch das Modeteam
- Durchgehende Öffnungszeiten
- Problemlose Umtausch- und Reklamationsmöglichkeiten
- Mode für jeden Anlass, von jung bis alt. (Konfirmation, Abiball, Hochzeit, Business etc)
- Parkplätze stehen direkt vor dem Haus zur Verfügung
- Extrabestellte Ware auf Wunsch
- Reservierung von gewünschten Artikeln bis zu drei Tagen
- Änderungen werden von Meisterhand vorgenommen
- Café-Ecke

- Anzugteile im „Baukastensystem“, beliebig zusammenstellbar
- Klimatisierte Räume • Tageslichtspiegel
- Besondere Konditionen für Firmen- und Vereinsbestellungen
- Geschenkverpackungs-Service/Gutscheine
- Bargeldlose Bezahlung per EC-Karte, Visa oder Mastercard
- Individuelle Beratungstermine auch nach Ladenschluss möglich
- Auswahl für unsere Kunden zur Anprobe bis zu drei Tage zu Hause möglich

Lassen Sie sich überraschen, ob das Team hält, was es verspricht. Denn das Familienunternehmen hat einen Anspruch: dass der Kunde zufrieden nach Hause geht und beim nächsten Mal wieder gerne auf den Herrenausstatter in Altenkirchen zurückgreift. Freuen Sie sich darauf, sich so in Szene setzen zu lassen, wie Sie es möchten, denn manchmal verhilft ein neues lässiges, legeres oder klassisches Outfit zu ungeahnten Frühlingsgefühlen und zu Ihrem ganz persönlichen Erfolg.



57610 Altenkirchen

Wilhelmstraße 51

Email: herrenmoden.iserlohe@t-online.de

Tel. 0 26 81-47 02 • Öffnungszeiten:

Mo-Fr 9-18 Uhr • Sa 9-13 Uhr • 1. Sa im Monat 9-16 Uhr



Angelika u. Martin Iserlohe, Geschäftsführer



! raus **GROSS GANZ**

Anzeige Ihre kommt
akzente

bei



Rufen Sie an.
Wir beraten Sie gerne!

Tel.: 02681/ 98 95 64 | www.ak-zente.net

Die Tafel.

Nicht alle Menschen haben ihr tägliches Brot – und dennoch gibt es Lebensmittel im Überfluss. Die Tafeln bemühen sich um einen Ausgleich – mit ehrenamtlichen Helfern, für die Bedürftigen ihrer Stadt. Das Ziel der Tafeln ist es, dass alle qualitativ einwandfreien Nahrungsmittel, die im Wirtschaftsprozess nicht mehr verwendet werden können, an Bedürftige verteilt werden. Die Tafeln helfen so diesen Menschen, eine schwierige Zeit zu überbrücken und geben ihnen dadurch Motivation für die Zukunft.

Die Altenkirchener Tafel mit angeschlossener Suppenküche ist ein Angebot von katholischer und evangelischer Kirchengemeinde, Caritasverband, Diakonischem Werk und Neuer Arbeit e.V. Es handelt sich um ein freiwilliges Angebot, das diese Träger vorhalten. Die Lebensmittel werden von Geschäften aus der Umgebung gespendet und jede Woche von ehrenamtlichen Mitarbeitern dort abgeholt.

Jeden Dienstag wird im kath. Pfarrheim in der Rathausstr. 7 in Altenkirchen von 12.00 bis 14.00 Uhr ein warmes Mittagessen zum Preis von 0,50 € ausgegeben. Ab 12.30 Uhr kann ein Lebensmittelpaket zum Preis von 1,00 € erworben werden. Bitte bringen Sie hierfür eine Tragetasche mit.

Anträge können dienstags zwischen 10.30 Uhr und 11.30 Uhr in der Rathausstr. 3 (Erdgeschoss) bei Frau Dana Kuss gestellt werden. Bitte einen aktuellen Bewilligungsbescheid (z.B. ALG II, Rentenbescheid) mitbringen!

Frau Kuss ist täglich von 9.00 bis 17.00 Uhr telefonisch zu erreichen unter 0151- 56830792 oder E-Mail: tafel@caritas-altenkirchen.de.



DIE TAFELN

Essen, wo es hingehört



Spendenkonto:
 Kreissparkasse Altenkirchen (BLZ 573 510 30)
 Konto 7260

Kunst- oder auch Analogkäse - vom Gesetzgeber gesponserte Sauerei fürs Volk

Künstlicher Käse liegt im Trend. Nicht aus geschmacklichen Gründen - das wäre pervers -, sondern aus Profitgier, wie könnte es anders sein. Diese ekelhafte Fälschung begegnet uns zunehmend auf Pizzen, Cheeseburgern, überbackenen Brötchen, Käsestangen und vor allem in toten Fertiggerichten, die ohnehin als Lebensmittel zu meiden sind.

Wenn wir uns bewusst machen, aus welchem Dreck Kunstkäse zusammengepanscht wird, sollte jedem intelligenten Menschen der Appetit vergehen: Wasser, Eiweißpulver, billigstes Pflanzenfett, emulgierende Salze E450/E331, Stabilisator E1420, Sorbinsäure, Aroma- und Farbstoffe und jede Menge Geschmacksverstärker, denn ohne künstlich beigemengtem Geschmack würde jeder beim Verzehr einer solch leblosen, den Organismus **verseuchenden Chemiepanne** einfach nur kotzen. Jawohl, er würde es aus seinem Körper herauswürgen!

Aber nein, man lässt Lebensmitteltechniker und -chemiker unkontrolliert vor sich hin experimentieren und erteilt solchen Produkten aus deren Giftküchen auch noch eine Zulassung, was nicht skandalös, sondern schlicht und ergreifend kriminell ist, oder anders ausgedrückt: Welchen dubiosen Regeln folgt die Kunst, Kunstkäse der eigenen Bevölkerung als Essen vorzusetzen, wo doch alle "Verantwortlichen" ständig Gesundheit predigen? Dabei ist dieser Analogkäse nur die zwischenzeitliche Spitze eines mit Ungeheuerlichkeiten angereicherten Eisberges.

Eine mögliche Stellungnahme hierzu aus dem Gesundheitsministerium oder besser dem Gesundheitsmysterium könnte in etwa lauten: "Ja, ich verstehe die ganze Aufregung gar nicht. Schließlich hat das Käseimitat die entsprechenden Zulassungsuntersuchungen durchlaufen und wird aus wissenschaftlicher Sicht als unbedenklich eingestuft." Tja, es wird als unbedenklich eingestuft. Da drängt sich doch die Frage auf, warum werden nicht gesundheitsfördernde Lebensmittel protegirt und alles immer nur mit Unbedenklichkeit besiegelt? Da stimmt doch was nicht, sollte man meinen.

Und jetzt Achtung, das Gesundheitsministerium hat es voll im Griff! Wenn die Hersteller diesem Gemisch nur etwas echten Käse hinzufügen, befreit sie der Gesetzgeber von der Kennzeichnungspflicht, dass es sich dabei um Kunstkäse handelt und die ekligen Inhaltsstoffe werden gänzlich unter den Tisch gekehrt, sie müssen dann nicht explizit aufgeführt werden. So kommt es, dass immer mehr Firmen künstlichen Käse ins Essen rühren, sie haben ja freie Hand, sie werden praktisch eingeladen, dem Volk Sauereien zum Fraß zu servieren.

Für Hersteller, Lebensmittelproduzenten (Lebensmittel sollten nicht produziert werden, sondern auf gesunden Böden wachsen), für Supermärkte, Fastfood-Restaurants oder Back-Shops sowie Restaurants und Imbissbuden lohnt sich das Ganze. Der Ersatzkäse ist um 40 % billiger als der echte. Das Ausmaß des Betruges ist dank gesetzlicher Unterstützung bereits beträchtlich. Rund 100.000 Tonnen Kunstkäse werden jährlich verbraten, **da bekommt jeder sein Fett ab**, das er ganz und gar nicht gebrauchen kann, denn auch aus anderen Richtungen droht gesundheitliches Ungemach.

Es ist doch so. Wer seine "Lebensmittel"-Einkäufe im konventionellen Supermarkt tätigt, muss davon ausgehen, dass er täglich etwa viereinhalb Gramm an verschiedensten Zusatzstoffen vertilgt. Das sind auf ein Jahr hochgerechnet ca. 1,5 Kilo an Substanzen, die in unseren Körpern nichts zu suchen haben und sie verseuchen, was mit zu den allgemein grassierenden Krankheiten beiträgt. Zwar ist es der von der Industrie gekauften Wissenschaft gelungen, jeden einzelnen Zusatzstoff als harmlos zu deklarieren, aber das Zusammenwirken der einzelnen Substanzen und die **Auswirkungen dessen auf unseren Organismus ist völlig unerforscht**.

Aber schließlich haben wir ja einen gesetzlich verankerten Verbraucherschutz. Die Frage ist nur, wer schützt da wen vor wem? Schützt der ministerielle Verbraucherschutz den Verbraucher oder die profitsüchtige Lebensmittelindustrie? Da hilft nur Selbstschutz. Wem wirklich an seiner Gesundheit gelegen ist und erfahren will, welch perfiden Ernährungslügen wir alle zum Opfer fallen, dem sei das Buch "Wir fressen uns zu Tode" von der russischen Ärztin Galina Schatalova empfohlen. Dem aufgeweckten Leser offenbaren sich verblüffende und die Gesundheit erhaltende Erkenntnisse.

Volkar Pietrzyk



Kleine Pause vom Alltag: „Bin mal kurz weg“

Erzgebirge / Böhmen

**4 TAGE
REISE**

Einschließlich Halbpension

13.-16.06. 2011
14.-17.07. 2011
25.-28.08. 2011
06.-09.10. 2011

€ 109,-
p.P. im DZHP

Dresden / Oberlausitz

**4 TAGE
REISE**

Einschließlich Halbpension

31.05.-03.06. 2011
18.-21.08. 2011
30.09.-03.10. 2011
29.10.-01.11. 2011

€ 119,-
p.P. im DZHP

Mecklenburgische Seenplatte

**5 TAGE
REISE**

Einschließlich Halbpension

01.-05.06. 2011
20.-24.07. 2011
10.-14.08. 2011
14.-18.09. 2011

€ 229,-
p.P. im DZHP

Norderney / Ostfriesland

**4 TAGE
REISE**

Einschließlich Halbpension

inkl. Tagesfahrten
04.-07.08. 2011
30.09.-03.10. 2011

€ 289,-
p.P. im DZHP

Riesengebirge

**5 TAGE
REISE**

Einschließlich Halbpension

22.-26.06. 2011
03.-07.08. 2011

€ 179,-
p.P. im DZHP

Masuren

**6 TAGE
REISE**

Einschließlich Halbpension

14.-19.06. 2011
12.-17.07. 2010

€ 289,-
p.P. im DZHP



Fordern Sie unser aktuelles
Reise-Prospekt an.

Kompetenz | Sicherheit | Qualität & Service

Bischoff-Touristik GmbH & Co.KG
57635 Fiersbach • Tel.: 0 26 86 / 98 06 10

Mord im Hohlweg

Kriminal Bankett

Gaumenschmaus mit Gänsehaut in alten Gemäuern



Genießen Sie Unterhaltung mit Niveau bei einem
deftigen Schmaus in stimmungsvollem Ambiente.
Ideal als Weihnachtsgeschenk
oder als Firmenfeier.

- nur mit Vorbestellung -
pro Person € 65,-

...ein außer-
gewöhnliches
Erlebnis!

Burg Mauel



Burg Mauel • Burggarten und Weinlokal
51570 Windeck-Mauel • Tel. 0 22 92/ 65 40



... unter Palmen

Die beiden Bilder zeigen, wie sich der Schlossplatz in Altenkirchen mit etwas mehr südlichem Flair präsentieren würde. Aufgenommen wurden die Fotos unmittelbar nach Abbau der Requisiten des Spiegelzertes im Jahr 2010. Eine absolute Momentaufnahme, denn nur kurze Zeit später wurden auch die exotischen Pflanzen (leider) entfernt.



Alfa Romeo Giulietta *Super*.
Keine Kompromisse.



Abgebildete Lackierung
ist aufpreispflichtig

Giulietta *Super*
€ 17.900,-¹

Alfa Romeo hat ihn – den Kompaktwagen, bei dem alle wichtigen Extras bereits Serie sind. Und das zu einem sensationellen Preis von € 17.900,-¹: die Giulietta SUPER 1.4 TB 16V mit 88 kW/120 PS. Zur umfassenden Serienausstattung gehören u. a.:

- 17" Leichtmetallräder
- Zwei-Zonen-Klimaautomatik
- Audioanlage mit CD/MP3-Player
- Nebelscheinwerfer
- LED-Tagfahrlicht
- Leder-Lenkrad

Entdecken Sie jetzt die neue Generation Alfa Romeo.

Alfa Romeo Giulietta



Kraftstoffverbrauch (l/100 km) nach RL 80/1268/EWG: innerorts 8,4; außerorts 5,3; kombiniert 6,4. CO₂-Emission (g/km): kombiniert 149.

¹ UPE des Herstellers für den Alfa Romeo Giulietta SUPER I.H.v. € 21.900,- abzgl. des Alfa Romeo SUPER-Bonus I.H.v. € 4.000,-, zzgl. Überführungskosten.

Privatkundenangebot, gültig nur für Bestellungen von nicht bereits zugelassenen Neufahrzeugen Alfa Romeo Giulietta SUPER bis 30.06.2011.

Nicht kombinierbar mit anderen Aktionen. Nur bei teilnehmenden Alfa Romeo Händlern.

Eine Werbung der Fiat Group Automobiles Germany AG

Ihr individuelles Angebot erfahren Sie bei uns:

Kölner Str. 100
57610 Altenkirchen
Tel. 02681-87 99 0

Koblenzer Str. 15
57627 Hachenburg
Tel. 02662-93 94 46

AUTOHAUS
H F
HOTTGENROTH



Unsere neuen Öffnungszeiten ab 1. Juli 2011:
Montag - Mittwoch und Freitag:
8.30 Uhr bis 16.30 Uhr
Donnerstag:
8.30 Uhr bis 18.00 Uhr
Beratungen sind jederzeit nach vorheriger Terminvereinbarung auch außerhalb unserer Öffnungszeiten möglich.

Fair. Menschlich. Nah.

Ab 1. Juli sind wir durchgehend für Sie da!

 **Kreissparkasse
Altenkirchen**
Geschäftsstelle Altenkirchen.

Ihr Team der Geschäftsstelle Altenkirchen: v.l.n.r. hintere Reihe: Gregor Jeretin, Manfred Weber, Elmar Räder, Sebastian Schürt, Christine Danner; mittlere Reihe: Inka Simonis, **NEU IM TEAM: Annette Roßbach**, Elfriede Delzeit, Ute Reingen, Andrea Schumacher; vordere Reihe: Carsten Gläser, Sandra Geyer, Susanne Buchner, Gabi Haubrich, René Krombach, Rainer Müller (stv. Geschäftsstellenleiter), Uwe Asbach (Geschäftsstellenleiter).

Wenn's um Geld geht – Sparkasse.

D

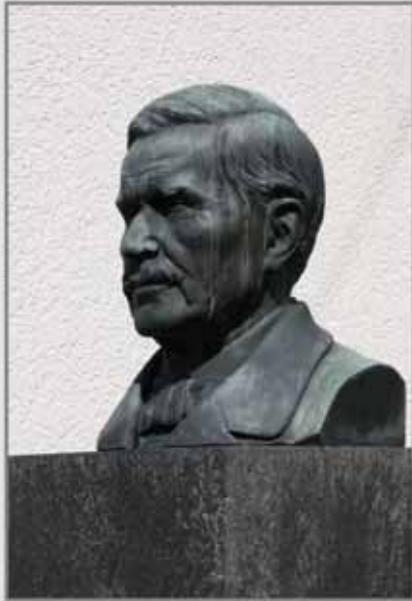
Die "Entdeckungsreise Heimat" geht weiter.

iesmal stürzen wir uns auf Büsten historischer Größen, geschichtsträchtige Denkmäler und imposante Skulpturen. So steht zum Beispiel vor dem Gebäude der Kreisverwaltung die Büste von Friedrich Wilhelm Raiffeisen, der nicht nur Bürgermeister von Weyerbusch und Flammersfeld war, sondern es seinerzeit durch die Gründung der berühmten Genossenschaften verhinderte, dass die von manchen Missernten gebeutelte Landbevölkerung Wucherern ausgesetzt war - eine Art ALDI des vorzeitlichen 19. Jahrhunderts etwa? Also spazieren Sie offenen Auges durch Altenkirchen und entdecken Sie die Vergangenheit neu.



Mit Denkmälern und Skulpturen auf Vergangenheitsspuren





Einzelhandel adé, das täte weh!

Nach der Krise ist vor der Krise.

Es gibt eine gute und eine schlechte Nachricht. Die schlechte Nachricht ist: Die uns bekannte Zivilisation geht ihrem Ende entgegen. Die gute Nachricht lautet: Die uns bekannte Zivilisation geht ihrem Ende entgegen.

Wenn ich mich so umschaue, haben wir nicht viel aus der gegenwärtigen Krise gelernt. Ich erlebe es tagtäglich, dass über 30 Jahre neoliberale Wirtschaftspolitik uns an einen kritischen Punkt geführt haben.

Natürlich sind wir alle Nutznießer des großen Sieges der Modernen, mit ihrer Illusion vom grenzenlosen Wachstum. In der Medizin nennt man grenzenloses Wachstum Krebs. Dieser Krebs breitet sich global aus. Wenn schon global denken, dann bitte auch über eine neue Ethik und Moral als Vorreiter für ein globales Handeln. Auch wenn Moral derzeit nicht das coolste Wort in den postmodernen Empfindsamkeiten unserer Intelligenzia sein mag, so wird sich nichts ändern, wenn wir nicht unsere innere Einstellung ändern.

Aber wie lässt sich die Oberflächlichkeit und der Materialismus überwinden, jene Langzeitnebenwirkungen der Freiheit unserer liberalen Gesellschaft? Unsere Konzentration auf den materialistischen Wohlstand bedient täglich den Egoismus und Narzissmus und dagegen haben die Reste der Moral – ein kleines bisschen Christentum, ein bisschen Pflichtgefühl und ein bisschen Erziehung – kaum eine Chance.

Durch die beschleunigten technischen Veränderungen, z. B. Internet, wird unsere Spezies mit einer gewaltigen moralischen Herausforderung konfrontiert. Dieser technischen Evolution muss eine moralische Evolution folgen. Ich denke, es ist auch der unreflektierte Umgang mit den neuen Medien. In einer Kultur, die von Darstellungen in den Medien gesättigt ist, wird das eigene Leben an dargestelltem „Leben“ aus-

gerichtet. Ein gutes Beispiel gab es schon vor Jahren, als eine Schulklasse zum Welttag des Buches in meiner Buchhandlung war. Nach einigen Fragen und regem Interesse an dem Berufsbild, kam die Frage auf, ob ich auch Lehrlinge ausbilde. Ich erklärte ihnen generell schon, doch auf meine Frage, wer von ihnen denn seine Bücher im Internet bestellt, sagten sie, das würden doch alle machen. Ich fragte sie, wenn das Geld nicht mehr hier in der Region ausgegeben wird, wovon soll ich, oder ein anderer Einzelhändler den einen Lehrling bezahlen.

Es war traurig zu sehen, dass sie anscheinend erst in diesem Moment begriffen, wie wichtig der Einzelhandel für ihre Zukunft ist.

Andreas Ludwig

Im Rahmen ihres Abschlussprojektes plante die Schülerin Lisa T. einen Aktionstag zu dem Thema „Die Wichtigkeit des Einzelhandels“. Dank einiger netter und hilfsbereiter Mitstreiter gab sie (nicht nur) den Bürgern Altenkirchens einen Einblick in unsere derzeitige wirtschaftliche Situation. Doch natürlich war das Ziel nicht nur, den Leuten zu diesem Thema die Augen zu öffnen, sondern auch mit offenen Augen und Ohren die verschiedenen Meinungen und Reaktionen zu sehen und zu hören. Zu diesem Zweck haben wir ein Gewinnspiel gemacht, in dem wir mithilfe eines Impulssatzes auf der Rückseite der Flyer den Menschen eine Anregung geben wollten, ihre Meinung zu äußern. Am Aktionstag warfen dann zahlreiche Teilnehmer ihre Karte unter dem Motto: „Für mich wäre ein Altenkirchen ohne Einzelhandel...“ in unseren Ideensammler. In dieser Ausgabe finden Sie nicht nur den Gewinnersatz, sondern auch die Sätze aller Teilnehmer.

Gewinnspiel zum Aktionstag - Die Antworten!

Für mich wäre Altenkirchen ohne Einzelhandel...

...eine Welt in der, „Lebensfreude“ ein Oxymoron ist und sich die Online-Shopper Tante Emma zurückwünschen.

...wie ein Buch ohne Seiten. ...die Prämisse für eine hinsichtlich der Ökonomie resignierende Gesellschaft.
 ...eine Stadt ohne Kulturenergie. ...keine Vertrauenskultur mehr. ...wie ein Schiff ohne Steuer. ...wie die Grundfarben ohne die Farbe Rot. ...eine Kreisstadt ohne Herz, die ihre Kunden zwangsweise an Großstädte verliert und bald zur Geisterstadt würde. ...wie ein Fluss ohne Wasser. ...Westerwald ohne „Wind so kalt“. ...wie eine Buchstabensuppe ohne Buchstaben. ...das Begräbnis der „Greis“-Stadt. ...etwas Schreckliches, weil sich es nicht jeder leisten kann, weiter weg zufahren, um einkaufen zu gehen. Man muss Rücksicht auf jeden nehmen... ...eine Möglichkeit weniger, lebendige Menschen zu treffen. ...wie eine leere, tote Hülle ohne Leben, in der nur der Profit regiert. ...die verloren gegangene Muse – und sie wieder zu finden bedeutet Zeit ins Gespräch zu kommen, sich austauschen, verweilen, auf Fragen Antworten bekommen, kurz, wir begegnen uns und ganz nebenbei wohl das Wichtigste, wir unterstützen den Einzelhandel. Wie wär's mit einem Leseabend 1x im Monat? ...um einiges langweiliger, denn dann wären die coolen Leute nicht da! ...so ausgestorben wie eine Stadt in der Wüste. ...nicht mehr Kult. ...wie ein Topf ohne Deckel! ...wie eine Wüste ohne Oase. ...wie „ein Himmel ohne Sterne“. ...ein Ort, an dem immer weniger Leute wohnen. ...eine „Kreisstadt ohne Leben“. ...Altenkirchen ohne Einzelhandel. ...ganz arm dran! ...uninteressant. ...wie ein Schwimmbad ohne Wasser. ...eintönig und farblos. ...nicht einer Kreisstadt gemäß. ...ohne Leben! ...eine Katastrophe! ...kein attraktiver Lebensraum. ...eine Geisterstadt. ...unpersönlich, nicht mehr individuell, wenig Qualität. ...+o+... arm und trostlos. ...einfach nur doof. ...eine schneller sterbende Kreisstadt. ...ein Grund, nach Hamm und Wissen zu fahren. ...eine Kleinstadt ohne Backstage-Zone. ...wie eine Kneipe ohne Bier. ...wie ein Gesicht, das nicht unter der Menge hervorsteht. ...wie Pommes in Holland ohne Frikadelle. ...langweilig und eine tote Stadt, mit viel Arbeitslosigkeit. ...wie eine Stadt ohne Blumen. ...ein Ort ohne Seele. ...die Fußgängerzone wäre ein leerer Ort und langweilig. ...einfach schade und traurig, alles was noch schön ist, wäre weg!!! ...wie tot.



Lisa I.

Andreas Ludwig und Team

Seite 42
Buch & Kunst



Inh.: Andreas Ludwig
 Wilhelmstraße 28, 57610 Altenkirchen
 Tel.: 0 26 81 / 701 71

Nur für Frauen

Lust auf Veränderung?

Einkaufen, wenn die neue Mode kommt, einkaufen, wenn es günstige Gelegenheiten gibt, einkaufen, wenn es Spaß macht!

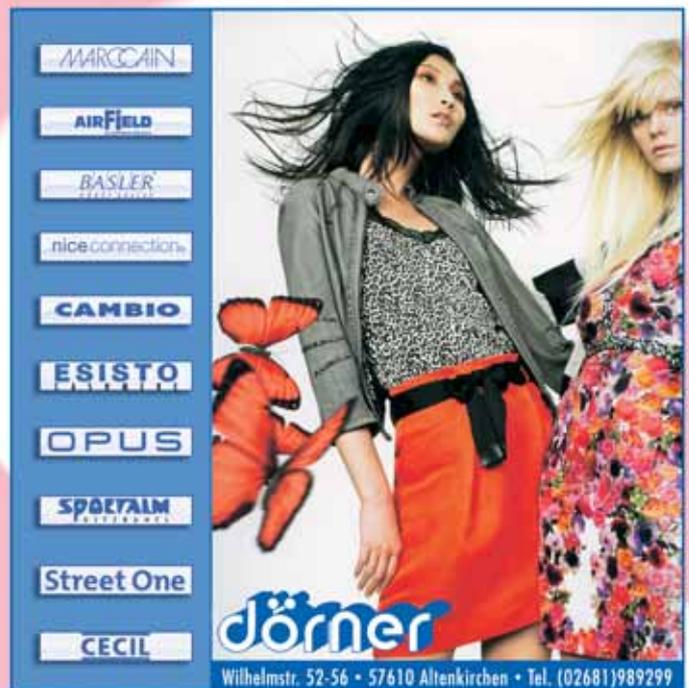
Altenkirchen hat es, den Lifestyle nur für Frauen. Eine Vielfalt an gut sortierten Fachgeschäften mit individueller Auswahl und Beratung, die den Wünschen der Frau entgegen kommt.



Chill
...mode fair tragen

Damen & Kindermoden

Claudia Asbach + Petra Schumacher GbR
Wilhelmstr. 49 (Fußgängerzone) Altenkirchen
Tel.: 0 26 81. 87 87 247



MARCCAIN
AIRFIELD
BASLER
niceconnection
CAMBIO
ESISTO
OPUS
SPAEFALM
Street One
CECIL

dörner
Wilhelmstr. 52-56 • 57610 Altenkirchen • Tel. (02681)989299

Jetzt NEU! immer donnerstags ab 19 Uhr

Sekt in the City

Begrüßungs-
Gratis-Sekt
für alle Ladies.
Geburts-
Ladies erhalten
1 Flasche Sekt
gratis!

Special Cocktail-
Karte für Ladies
nur am Donnerstag.



Live-Acts Cocktails Kaffee Spezialitäten Whiskey Specials



Mühlengasse 9, 57610 Altenkirchen
Tischreservierung: 0 26 81-8 78 99 59
Öffnungszeiten: Mo - Fr ab 16.00 Uhr
Sa, So und Feiertags ab 14.00 Uhr

Schönheit und Pflege aus dem Meer

•us•bEAUTY• Ulrike Hering Szepanski, Diplom Kosmetikerin

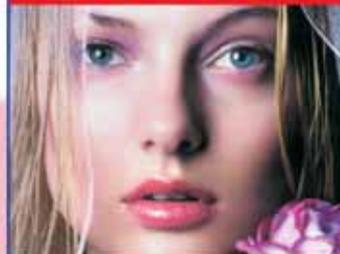
Immer eine gute Idee -
unser Geschenkgutschein!

Frankfurter Straße 7 (Sonnenstudio megaSun) | 57610 Altenkirchen
Tel.: 0179 - 46 74 231 | 02681 - 98 65 65



Den eigenen
Stil leben und
unverwechselbar
sein.

Frankfurter Str. 4



Wahnsinn
diese
Angebote!



ModeMarkt
TEXTILIEN | SCHUHE | TASCHEN & mehr

Akzente geht um die Welt

Mittlerweile senden uns auch Leser ihre Schnappschüsse zu, die gar nicht in Altenkirchen oder Umgebung beheimatet sind. Ein Beweis dafür, wie eine kleine Idee, großen Anklang findet. Selbst von teilweise schwindelerregenden Höhen gibt es imposante Aufnahmen.

Vielen Dank an alle, und weiter so!

Per Post an:
Creaktiv-Design
Salvatore Oliverio
Frankfurter Straße 38

oder per E-Mail:
oliverio@rz-online.de
www.ak-zente.net
57610 Altenkirchen

Mit der Einsendung Ihres Fotos geben Sie uns automatisch das Einverständnis für eine Veröffentlichung in "AKZENTE".



Foto: Ulf Asbach aus Eichelhard.
Gazmed im Arlberg in Österreich/Lech auf 2.350 m.



Salvatore Oliverio in Siegen.
Fotografiert von Jürgen Hübner aus Mühleim an der Ruhr.

www.cinexx.de

Großes Kino
im Westerwald!

www.cine-five.de

GROSSES KINO ASBACH



Foto: Miriam Bartholomaeas aus Köln auf der Weixel, Polen



Foto: Viola Krieger aus Hachenburg, Betriebsausflug des aktiv Club Altenkirchen am Achensee.



Gino Walstab aus Lahnstein auf dem Mount Everest bei 5364m.



Foto: Katja Lang aus Altenkirchen auf der Museumsinsel Berlin.



Kirsten Liebmann aus Altenkirchen am 16.04.2011 in Wien.



Ulrike Hering Szepanski aus Altenkirchen, fotografiert von Michaela Hering "Winter in Mainz".



Foto: Manfred Schmidt aus Bad Marienberg vor dem legendären Staatsgefängnis Alcatraz.

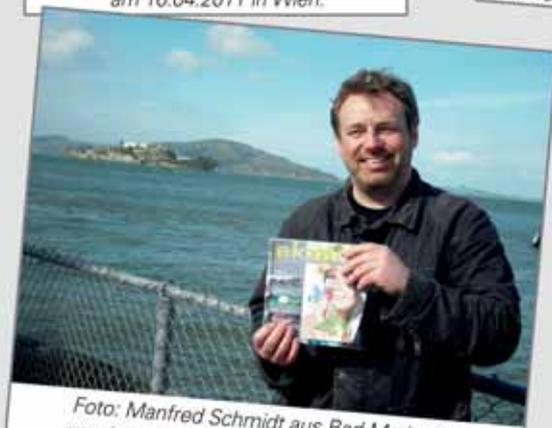


Foto: Manfred Schmidt aus Bad Marienberg vor dem legendären Staatsgefängnis Alcatraz.



Foto: Achim Hain aus Freusburg am Boulevard Miami, USA.



Nr. 3



© Kreisverband Altkirchen, Großes Foto

Nr. 2



Öfter mal den Blickwinkel zu ändern, schadet bekanntermaßen nicht.

Im Gegenteil, es überzieht das Gewöhnliche, das vermeintlich Banale mit neuen Reizen. So verhält es sich auch, wenn wir uns unseren Lebensraum aus der Luft betrachten. Dabei bekommen wir ein untrügliches Bild davon präsentiert, wie harmonisch Altenkirchen und

Beste Aussichten

Nr. 4

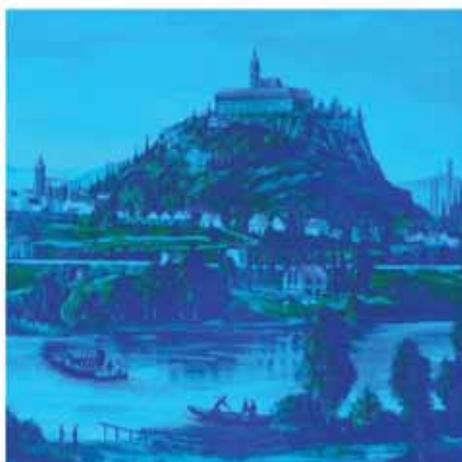
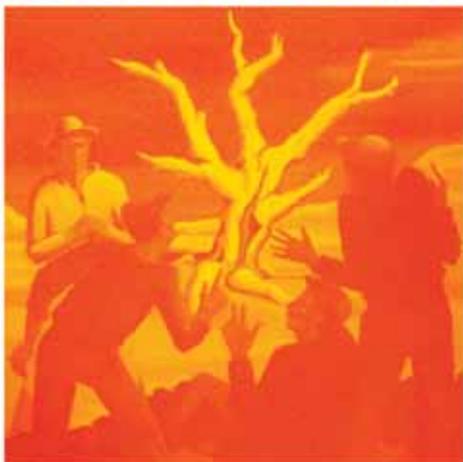
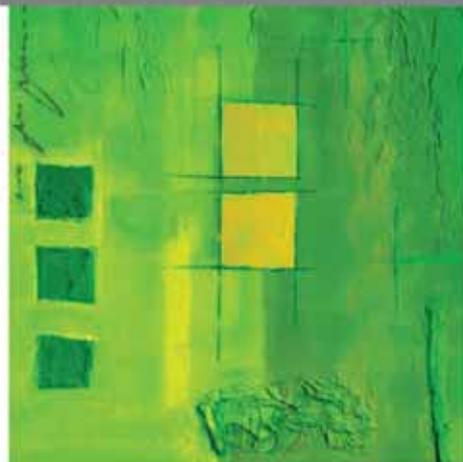
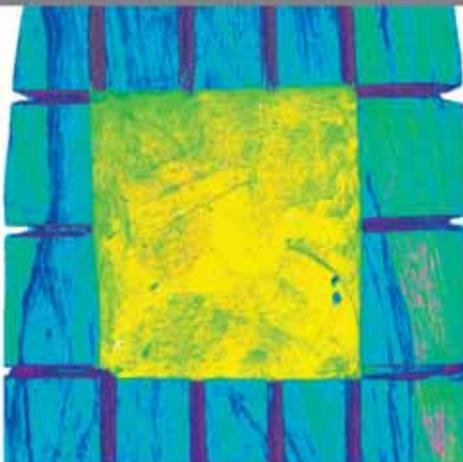


Umgebung in schönste Natur eingebettet sind – in grüne Wälder mit fruchtbaren Äckern und saftigen Wiesen. Einfach lebens- und liebenswert, oder nicht?



Kreissparkasse Altenkirchen, Foto Nr. 1

Großes Foto und Foto Nr. 1 mit freundlicher Genehmigung der Kreissparkasse Altenkirchen, Foto Nr. 2 und 3, Paul-Louis Hain; Altenkirchen, Foto Nr. 4, Salvatore Oliverio



Virtuelle Kunsthalle Altenkirchen feiert zehnjähriges Bestehen

► Jubiläumsausstellung

**- Künstler aus dem Westerwald -
20. bis 21. August 2011 in der Stadthalle Altenkirchen • Eröffnung: 19. August 2011 um 19 Uhr**

Altenkirchen. Die Virtuelle Kunsthalle Altenkirchen feiert Jubiläum: Zehn Jahre existiert die digitale Ausstellungsplattform für Künstler der Region in diesem Jahr. **Erstmals öffnete die Kunsthalle ihre virtuellen Pforten am 10. Juni 2001.** Mittlerweile laufen die Vorbereitungen für das Geburtstagswochenende im August auf Hochtouren. Mit einer Ausstellung in der Altenkirchener Stadthalle am Wochenende des 20. und 21. August soll der zehnte Geburtstag einen würdigen Rahmen erhalten. Dann werden zahlreiche Künstlerinnen und Künstler der Virtuellen Kunsthalle ihre Werke präsentieren.

Bereits am Freitag, dem 19. August, wird die Ausstellung um 19 Uhr feierlich eröffnet. Die musikalische Begleitung übernimmt ein Ensemble der Kreismusikschule. „Wir wollen die Gelegenheit natürlich nutzen, uns mit über 40 Kolleginnen und Kollegen der Region zu präsentieren“, freut sich der Initiator und Motor der Kunsthalle Altenkirchen, Karl-Heinz (Charly) Schneider. Dabei hat er keinen Grund, sich über mangelndes Interesse an der Homepage der Initiative - www.kunsthalle-altenkirchen.de - zu beklagen. „Aus den Rückläufen unserer regelmäßigen Kunstpreisträgers wissen wir, dass wir stets Besucher aus ganz Deutschland haben. Auch aus der Schweiz und aus Österreich beteiligen sich Besucher an unserem Kunstpreisträgers. Wir hatten auch schon Gewinner in der Schweiz.“

Die Idee des Projektes war und ist es, die bildende Kunst im Kreis zu dokumentieren und Lust auf Kunst zu machen. Inzwischen listet die Kunsthalle über **50 Mitglieder**, die in unterschiedlichen Genres tätig sind: Malerei, Bildhauerei, Grafik, Fotografie und Objektkunst. Schon im ersten Jahr ihres Bestehens konnte die Kunsthalle seinerzeit weit über 20.000 Besucher begrüßen. „Das Medium Internet bietet

die Chance, Kunst in virtueller Form darzustellen, die jederzeit erreichbar ist“, ruft Schneider die damalige Absicht in Erinnerung.

Gemeinsam mit Volker Viereggs (Ingelbach), Karl Dieter Horn (Bitzen), Hansjörg Beck (Kirchen), Herb Schwarz (Freudenberg) sowie Ute Mohme (Niederschelderhütte) und Cornelia Obernauer (Ingelbach) arbeitet er derzeit am Konzept der Jubiläumsausstellung. Beck, Horn, Obernauer und Schneider zeichneten bereits vor fünf Jahren für die Organisation der erfolgreichen „Westerwälder Kunsttage“ in Altenkirchen verantwortlich.

Dabei soll natürlich die heimische Gegenwartskunst gewürdigt werden, aber auch ein Blick zurück ist geplant. Schneider hat sich in den letzten Jahren mit der Entwicklung der Kunst im Westerwald beschäftigt und will diese zum Jubiläum der Kunsthalle präsentieren. Der Eintritt für die Jubiläumsausstellung wird für Erwachsene 2 Euro betragen, Kinder und Jugendliche zahlen keinen Eintritt.

Text: Andreas Schultheis, Wissen

Kompetente Beratung bei Haarverlust

Haarwerkstatt Lothar Müller Friseurmeister - Perückenmacher

Kölner Straße 4 a direkt an der B 8
57635 Weyerbusch
Nähe Altenkirchen
☎ 0 26 86 / 95 14 14
www.perueckenmacher-mueller.de



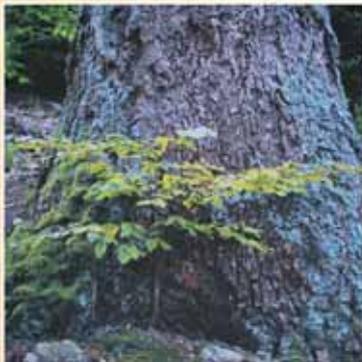
Termine bitte nach Absprache,
damit wir Zeit für Sie haben.

Vertragspartner aller
Krankenkassen



Spirit of Energy

Einsichten in verblüffende Ansichten - eine bewegende Ausstellung in der VHS Altenkirchen.



Unter dem Titel "**Spirit of Energy - Blockaden lösen, Potenziale entfalten**" findet in den Räumlichkeiten der VHS Altenkirchen vom **6. Juni bis zum 25. August 2011** eine bemerkenswerte Ausstellung statt. Geboten werden lohnende Einblicke in eine von dem aus Gieleroth stammenden Ehepaar Kornelia Becker-Oberender und Erwin Oberender entwickelte Coaching-Methode, mit der Geist, Körper und Seele in Einklang kommen. Bildhaft erläutert erfährt man, was zur Blockade von vorhandenen Potenzialen führen kann und wird anschaulich mit praktikablen Lösungsansätzen zum Überwinden der verschiedensten Dissonanzen konfrontiert.

Wem an seiner persönlichen Weiterentwicklung gelegen ist, sollte sich diese Ausstellung nicht entgehen lassen.

Öffnungszeiten: Mo. - Do. 8.30 - 12.00 Uhr
und von 14.00 - 16.00 Uhr, Fr. 8.30 - 12.00 Uhr

Weitere Infos unter: www.ibe-gieleroth.de



**6. Juni bis zum
25. August 2011**

**Volkshochschule des
Kreises Altenkirchen**

Sprit sparen dank Eco-Training

Eine umsichtige Fahrweise schont Klima und Portmonaie.



In Zeiten des Klimawandels machen sich auch Autofahrer Gedanken über ihren „ökologischen Fußabdruck“. Doch nicht jeder kann und will auf teure Hybrid- oder Elektrofahrzeuge umsteigen. Zum Glück gibt es auch andere Möglichkeiten, die eigene CO₂-Bilanz zu verbessern: Durch eine ökologisch und ökonomisch sinnvolle Fahrweise. Und die ist erlernbar. Viele Fahrschulen bieten inzwischen das sogenannte Eco-Training an.

Holger Marenbach, Inhaber der **Fahrschule Marenbach**, hat den Trend längst erkannt. „Eine vernünftige Fahrweise war immer ein Schwerpunkt unserer Ausbildung“, erklärt der engagierte Fahrlehrer, „denn die sorgt für Sicherheit im Straßenverkehr. Und auch beim **Eco-Training** ist vorausschauendes Fahren ein wichtiger Aspekt: Wer genügend Abstand zum Vordermann hält, kann mit gleichmäßigem Tempo durch den Verkehr gleiten und so den Benzinverbrauch drosseln.“ Häufiges Beschleunigen, Abbremsen und Wiederanfahren ist dagegen ein „No-Go“ beim Eco-Driving. Die vermeintlich sportliche Fahrweise verbraucht viel mehr Sprit

als ein konstant gehaltenes Tempo. „Ein weiterer wichtiger Punkt ist, niedrigtourig zu fahren und möglichst früh in den nächsten Gang zu schalten“, so Holger Marenbach. „Im Stadtverkehr kann man mit 2.000 Umdrehungen pro Minute bis zu 30 Prozent Benzin sparen.“

Der passionierte Autofahrer hat noch weitere Tipps auf Lager: „Klimaanlage, ständig laufendes Radio, Gerümpel im Kofferraum, Dachgepäckträger: Das alles sind Spritfresser. Hier sollte jeder einmal gründlich aufräumen und sich überlegen, was er wirklich braucht.“ Und bei der Gelegenheit gleich die Reifen prüfen: Es lohnt sich, mit dem Reifendruck zu fahren, der für das vollbeladene Auto bei Höchstgeschwindigkeit empfohlen wird. Das verbraucht nicht nur weniger Benzin, sondern bewahrt auch vor zu schneller Abnutzung.

„Viele wissen gar nicht, wie viel Geld sie jährlich in die Luft blasen“, meint Holger Marenbach. „Sie würden sich wundern, wie sehr eine vernünftige Fahrweise und ein paar kleine Eco-Tricks die **Haushaltskasse entlasten** und die Umwelt schonen.“

Holger Marenbach bietet in seiner Fahrschule regelmäßig Eco-Trainings an.

Genauere Auskünfte erteilt er gern unter der Durchwahl 0180/8456646 oder direkt in der Fahrschule Marenbach, Siegener Straße 49, 57610 Altenkirchen oder Kanalstraße 7, 57635 Weyerbusch

Fahrschule MARENBACH

Warum vertauscht ein Spiegel rechts und links, aber nicht oben und unten?

Was für eine Frage! Ein Spiegel vertauscht rein gar nichts, im Gegenteil. Es ist der große Ent-Täuscher und Ent-Zauberer. Er zeigt dir Dinge, wie sie wirklich sind. Das Besondere am Spiegel aber ist, dass er unser Gegenwartsspektrum erweitert, räumlich wie zeitlich. Ein Blick in den Rückspiegel genügt: Wir sehen das, was hinter uns liegt und zugleich das, was noch kommt. Das ist phänomenal.

Warum passen Männer und Frauen nicht zusammen, außer in der Mitte?

Frauen kritisieren Männer, weil sie nicht reden wollen, Sex statt Liebe machen und im Stehen pinkeln. Männer kritisieren Frauen, weil sie Landkarten falsch herum halten, nicht einparken können, dafür aber aus 50 Metern Entfernung ein blondes Haar an seinem Jacket erkennen. Männer sind anders, Frauen auch. Manche passen, manche nicht. So ist das eben.

WARUM?

Warum fragen Männer nie nach dem Weg?

Seit der Steinzeit geht der Mann allein auf die Jagd, um Nahrung zu besorgen. Dabei legt er oft weite Entfernungen zurück. Sein Gehirn hat sich diesen Aufgaben angepasst, so dass er heute über ein exzellentes Orientierungsvermögen verfügt. Darum fragt er nie nach dem Weg. Ob Moses deshalb mit seinem Volk 40 Jahre durch die Wüste zog (hahaha), soll derzeit erforscht werden.

Warum sieht es in Handtaschen immer so unordentlich aus?

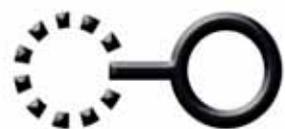
Das ist ein paradoxer Trick, den Frauen anwenden, um ihr Leben „in Ordnung“ zu halten: Alle Kräfte im Universum streben nach größtmöglichem Chaos, menschliche Ordnung ist der Natur völlig fremd. Frauen versuchen nun, das Universum gnädig zu stimmen, indem sie ihrer Tasche absolutes Chaos zulassen, um das Chaos im Rest ihres Lebens zu minimieren. (siehe unter: Milchmädchenrechnung).

„Verschiebe nicht auf Morgen, was genauso gut auf übermorgen verschoben werden kann.“

Mark Twain



WIR SEHEN UNS!

 **OPTIK**

Fachgeschäft für Brillen
und Contactlinsen

Bosch

Wir messen Ihre Augen!

Bahnhofstraße 14 . 57610 Altenkirchen
Telefon 0 26 81 - 75 33 . www.optik-bosch.de

„Jeder, gerade in meinem Alter, sollte mir nacheifern...“

Weil ich seit mehr als 20 Jahren 2 x in der Woche trainiere, konnte eine schwierige OP an der Wirbelsäule trotz meines hohen Alters (87 Jahre) überhaupt durchgeführt werden.

Karl Maus, Obererbach 87 Jahre



**Gesundheit
ist kein Besitz,
sondern eine
Aufgabe.**



60+ *Spezial*
**Vital-
Programm**

aktiv Club

Konrad-Adenauer-Platz 6 (Am Bahnhof) • 57610 Altenkirchen • Tel.: 0 26 81 / 64 92

Öffnungszeiten:

Montag, Mittwoch, Freitag 9:00 - 12:00 Uhr und 15:00 - 22:00 Uhr

Dienstag, Donnerstag durchgehend von 9:00 - 22:00 Uhr • Samstag 13:00 - 17:00 Uhr • Sonntag 10:00 - 14:00 Uhr